

## *Weihnachten im Rücken...*

Also das war 2021... und da kommt jetzt 2022....

Und wieder ist da vieles dabei: Erwartung und Hoffnung, Unsicherheit, wie das alles weitergeht...

Wir kommen von Weihnachten her. Wir sind noch mittendrin in dieser außergewöhnlichen Zeit. Möchten den Zauber dieser Tage, das, was das Herz und alle Sinne belebt, bewahren und vertiefen.

Das wäre doch was, mit Weihnachten im Rücken ins neue Jahr gehen...

Wie sieht das aus? Vielleicht ja so:

Diesen Jesus zu entdecken, der Dinge ändert, der Menschen ändert, der neu macht.

Und durch ihn Hoffnung als eine unbändige Kraft zu spüren, die den Rücken gerade macht und den Kopf hochhalten lässt.

Damit kommt man durch. Durch alles, was dich dieses Jahr wieder ärgern wird.

Das gelingt garantiert nicht immer, aber vielleicht immer wieder...

Kommen Sie gut rein.

*Ihr Pfarrer Daniel Dettling*